

Presseinformation

29. Oktober 2010

„Goldenes Komturkreuz" für Lilienfelder Abt Nimmervoll

LH Pröll: „Seelsorger, Kulturträger und Impulsgeber"

Seit 1993 ist Prälat Mag. Matthäus Nimmervoll Abt des Stiftes Lilienfeld. Am gestrigen Donnerstag, 28. Oktober, wurde dem Abt, der heuer seinen 60. Geburtstag feierte, durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das „Goldene Komturkreuz für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich" verliehen.

„Diese Region hat dir nicht nur viel mitgegeben, sondern du hast auch der Region sehr viel zurück gegeben", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in seiner Festrede über Abt Nimmervoll, der in der Region Lilienfeld geboren und aufgewachsen ist. Der Landeshauptmann dankte dem Abt für seine Verdienste als „Seelsorger, Kulturträger und Impulsgeber". Am Beispiel des Stiftes Lilienfeld werde man auch an die Verantwortung erinnert, „jenes Erbe, das wir übernommen haben, gut zu erhalten, zu verwalten und auch zu gestalten". In der heutigen Zeit, die immer lauter und unübersichtlicher werde, brauche es „Orte der Ruhe und Besinnung, aber auch Menschen mit Ruhe und Gesinnung". Nimmervoll sei eine Persönlichkeit, die auch im Lärm des Alltags eine „klare Botschaft" vermittele, und zwar „eine Botschaft des Miteinander, der Toleranz und der Nächstenliebe".

Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Lilienfeld, Herbert Schrittwieser, überreichte dem Abt im Namen des Gemeinderates die Ehrenbürgerschaft der Stadtgemeinde Lilienfeld. Diözesanbischof DDr. Klaus Küng hielt im Rahmen der Dankvesper in der Stiftskirche die Homilie.

Abt Nimmervoll bedankte sich für die ihm zuteil gewordenen Ehrungen mit den Worten: „Jede Ehrung ist ein Dank, aber auch eine Verpflichtung für die Zukunft, miteinander etwas zu Wege zu bringen, was der einzelne nicht schaffen würde."